Dr. Sasse Gruppe

Business Partner Code of Conduct

Nachhaltigkeitsanforderungen für Lieferanten, Nachunternehmer und Geschäftspartner

Inhalt

Präambel 2
Grundlegende Informationen zum Verhaltenskodex 2
Gültigkeitsbereich 3
Anforderungen 4
Menschenrechte und soziale Verantwortung 4
Ökologische Verantwortung 5
Ethisches Geschäftsverhalten und Compliance 6
Umsetzung der Anforderungen 7
Hinweisgebersystem 8
Kenntnisnahme und Einverständnis des Business Partner 8

Präambel

Abgeleitet aus den Unternehmenswerten und dem internen Verhaltenskodex legt dieser Business Partner Code of Conduct grundlegende Prinzipien für eine Zusammenarbeit mit der Dr. Sasse Gruppe fest und stellt Nachhaltigkeitsanforderungen an unsere Geschäftspartner.

Ein gemeinsames Verständnis für gesetzestreues, ethisches und nachhaltiges Wirtschaften ist entscheidend für eine erfolgreiche Zusammenarbeit. Zu unserem Selbstverständnis gehören nachhaltiges Denken und Handeln. Gegenseitiger Respekt und der verantwortungsbewusste Umgang mit Mitarbeitenden stehen für uns im Mittelpunkt. Nachhaltige wirtschaftliche Wertschöpfung ist nur unter Wahrung moralisch-ethischer Werte möglich. Dieses Verständnis ist für uns die Basis einer Zusammenarbeit.

Unser gemeinsames Ziel: Verbesserungen im Sinne der Nachhaltigkeit

Verantwortung für unsere Lieferkette können wir nur übernehmen, wenn wir Anforderungen an unsere Geschäftspartner definieren, kommunizieren und die Einhaltung fordern. Es ist eine große und wichtige Aufgabe, menschenrechtliche und umweltbezogene Risiken entlang der Lieferkette frühzeitig zu erkennen und zu verhindern. Auch das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz fordert dies. Langfristige Geschäftsbeziehungen ermöglichen eine gemeinsame erfolgreiche Geschäftsentwicklung und Verbesserungen im Sinne dieses Business Partner Code of Conduct.

Grundlegende Informationen zum Verhaltenskodex

Der vorliegende Business Partner Code of Conduct stützt sich auf nationale und internationale Gesetze und Standards. Sie sind wichtige Grundlagen und ergänzen die Inhalte dieses Dokuments:

- Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz
- Allgemeine Erklärung der Menschenrechte
- UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte
- Charta der Vielfalt
- ILO Kernarbeitsnormen
- UN Global Compact
- Sustainable Development Goals
- Deutsche Nachhaltigkeitskodex

Der Business Partner Code of Conduct ist eine Vertragsgrundlage für die Zusammenarbeit mit der Dr. Sasse Gruppe.
Wir erwarten von unseren Geschäftspartnern, die Anforderungen einzuhalten und Gesprächen und Audits offengegenüber zu stehen.
Die Dr. Sasse Gruppe setzt auf starke Partnerschaften. Aus diesem Grund möchten wir unsere Geschäftspartner darauf hinweisen, bei Herausforderungen und Problemen proaktiv auf uns zuzugehen. Gemeinsam können Maßnahmen vereinbart und Verbesserungen erzielt werden.
Zudem erwarten wir, dass unsere Geschäftspartner unsere Anforderungen bestmöglich in ihrer eigene Lieferkette umsetzen und Nachhaltigkeitsanforderungen an deren Geschäftspartnern kommunizieren.

Der Verhaltenskodex ist auf der Homepage der Dr. Sasse Gruppe abrufbar:

- LINK Corporate Social Responsibility | Dr. Sasse Gruppe

Ergänzende Dokumente für Geschäftspartner:

- LINK CSR-Report der Dr. Sasse Gruppe
- LINK DNK-Erklärung der Dr. Sasse Gruppe
- LINK Dr. Sasse Code of Conduct / Verhaltenskodex

Gültigkeitsbereich

Diese Richtlinie gilt für alle Geschäftspartner aller in- und ausländischen Gesellschaften, Organisationseinheiten und Betriebe der Dr. Sasse Gruppe.
Insoweit Verhaltensregeln für einzelne Geschäftseinheiten oder Personengruppen in gesonderten Richtlinien festgelegt sind, gelten diese Richtlinien uneingeschränkt neben diesem Dokument.
Die Nachhaltigkeitsanforderungen decken sich mit dem internen Verhaltenskodex für die eigene Geschäftstätigkeit. Die beiden Richtlinien ergänzen sich.

Unter Geschäftspartner sind alle Lieferanten, Dienstleister, Sub- und Nachunternehmen bzw. alle Organisationen zu verstehen, die in einer geschäftlichen Beziehung zu Einheiten der Dr. Sasse Gruppe stehen.

Jeder Business Partner ist dafür verantwortlich, sich stets mindestens gemäß den Regeln dieses Code of Conducts zu verhalten.

Anforderungen

Menschenrechte und soziale Verantwortung

Die Dr. Sasse Gruppe übernimmt Verantwortung für ihre Mitarbeitenden und möchte ein sicheres, gesundes und faires Arbeitsumfeld schaffen. Dies erwarten wir auch von unseren Geschäftspartnern. Wir erwarten von unseren Geschäftspartnern, dass sie die international anerkannte Allgemeine Erklärung für Menschenrechte kennen, akzeptieren und achten.

Verbot von Zwangsarbeit

Wir lehnen jegliche Form von Zwangsarbeit strikt ab. Jede Arbeit muss freiwillig und ohne Androhung von Strafen durchgeführt werden. Alle Mitarbeitenden müssen jederzeit die Arbeit oder das Beschäftigungsverhältnis beenden können. Außerdem darf keine inakzeptable Behandlung von Arbeitskräften, wie etwa psychische Härte, sexuelle und persönliche Belästigung und Erniedrigung stattfinden.

Verbot von Kinderarbeit

In keiner Phase der Geschäftstätigkeit darf Kinderarbeit eingesetzt werden. Die Geschäftspartner sind aufgefordert, sich an die Empfehlungen aus den ILO-Konventionen zum Mindestalter für die Beschäftigung von Kindern zu halten.

Faire Entlohnung

Arbeitnehmende haben ein Recht auf eine faire Vergütung. Dies wird vom Geschäftspartner anerkannt. Das Entgelt für Arbeitsstunden und Überstunden entspricht mindestens dem nationalen gesetzlichen Mindestlohn bzw. den branchen- und lokal-üblichen Mindeststandards.

Faire Arbeitszeiten

Arbeitszeiten müssen fair sein und den geltenden Gesetzen oder den Branchenstandards entsprechen. Mitarbeitenden muss es möglich sein, einen Ausgleich zwischen Beruf und Freizeit zu finden.

Vereinigungsfreiheit

Die Vereinigungsfreiheit, inklusive Kollektiv- und Tarifverhandlungen, ist zu respektieren. Die Geschäftspartner müssen bereit sein, in einen kooperativen Dialog mit ihren Beschäftigten zu gehen.

Diskriminierungsverbot

Die Diskriminierung von Mitarbeitenden ist strikt zu verhindern. Dies schließt Benachteiligungen aufgrund von Geschlecht, nationaler, ethnischer oder sozialer Herkunft, Hautfarbe, Behinderung, Gesundheitsstatus, politischer Überzeugung, Weltanschauung, Religion, Alter, Schwangerschaft oder sexueller Orientierung ein.
Eine Kultur der Chancengerechtigkeit, des gegenseitigen Respekts und Vertrauens ist für uns sehr wichtig. Das erwarten wir auch von unseren Geschäftspartnern.

Sicheres und gesundes Arbeitsumfeld

Der Geschäftspartner hat für ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld zu sorgen. Durch Aufbau und Anwendung angemessener Arbeitssicherheitssysteme werden notwendige Präventionsmaßnahmen gegen arbeitsbedingte Unfälle und Gesundheitsschäden definiert. Regelmäßige Schulungen müssen sicherstellen, dass alle Beschäftigten über die bestehenden Gesundheitsschutz- und Sicherheitsnormen informiert sind.

Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen

Es muss vermieden werden, dass Umwelt und Menschen ihre natürliche Lebensgrundlage aufgrund von Wirtschaftsaktivität verlieren oder ihre Gesundheit durch negative Auswirkungen der Wirtschaftsaktivität gefährdet wird.

Verantwortungsvolle Beschaffung

Wir erwarten von uns und unseren Geschäftspartnern, dass bei der Beschaffung bzw. im Einkauf auf Sozialstandards und Menschenrechte geachtet und der menschenrechtlichen Sorgfaltspflicht entlang der Lieferkette nachgekommen wird.

Ökologische Verantwortung

In der Dr. Sasse Gruppe hat das Thema Umwelt- und Klimaschutz einen hohen Stellenwert. Umweltaspekte sind in unserer Unternehmenspolitik fest integriert. Bei der Erbringung unserer Dienstleistungen achten wir darauf, dass negative Auswirkungen vermieden bzw. reduziert werden. Eine systematische und professionelle Herangehensweise beim Umgang mit Wasser und Abwasser, Energie, Emissionen, Rohstoffen und Abfällen, Biodiversität und weiteren ökologischen Aspekten und Wirkungen gehört inzwischen zu den Kernaufgaben eines zukunftsfähigen Unternehmens. Dementsprechend fordern wir dies von uns selbst und unseren Geschäftspartnern. Unser Ziel ist es, gemeinsam mit unseren Geschäftspartnern die Umweltwirkungen unserer Prozesskette systematisch zu verbessern.

Energie und Umgang mit natürlichen Ressourcen

Beim Einsatz von Ressourcen im Zuge der Geschäftstätigkeit wird verantwortungsvolles Handeln gefordert. Ein sparsamer Umgang mit Ressourcen soll eine oberste Maxime sein.
Die Kreislaufwirtschaft ist zu fördern, der Verbrauch von Wasser und Energie sind zu reduzieren. Der Einsatz von erneuerbaren Energien ist zu priorisieren und Prozesse sind energieeffizient zu gestalten. Der Energieverbrauch ist zu überwachen und zu dokumentieren.
Abfallarten und -mengen sind zu ermitteln und zu reduzieren. Abfälle müssen verantwortungsvoll getrennt und entsorgt werden.

Emissionen

Die Freisetzung von umwelt- und klimaschädlichen Emissionen soll ermittelt, dokumentiert und wo immer möglich zu vermeiden bzw. zu reduzieren. Klimaschonendes Handeln soll eine oberste Maxime sein.

Chemikalien und Gefahrenstoffe

Chemikalien und andere Stoffe, die bei einer Freisetzung in die Umwelt eine Gefahr darstellen, sollen ermittelt werden. Es gilt Alternativen zu finden. Ist dies unmöglich, so sind diese in jedem Fall so handzuhaben, dass beim Umgang mit diesen Stoffen, bei der Beförderung, der Lagerung, der Nutzung und der Entsorgung die Sicherheit stets gewährleistet ist.

Ethisches Geschäftsverhalten und Compliance

Wir setzen richtlinien- und gesetzeskonformes Verhalten voraus. Die Einhaltung von Gesetzen und Verordnungen sowie unternehmenseigener Standards ist in jedem Unternehmen der Dr. Sasse Gruppe selbstverständlich. Ebenso erwarten wir von unseren Geschäftspartnern die konsequente Einhaltung von Gesetzen, Verordnungen sowie selbst gesetzter Standards.
Das Befolgen der Gesetze und des Rechtssystems des jeweiligen Landes, in der wir und unsere Geschäftspartner tätig sind, ist ein Grundprinzip der Zusammenarbeit. Gesetzesverstöße sind konsequent zu vermeiden.

Fairer Wettbewerb

Wir erwarten, dass die Normen der fairen Geschäftstätigkeit, der fairen Werbung und des fairen Wettbewerbs eingehalten werden.
Außerdem sind die geltenden Kartellgesetze anzuwenden, welche im Umgang mit Wettbewerbern insbesondere Absprachen und andere Aktivitäten, die Preise oder Konditionen beeinflussen, verbieten.

Exportkontrolle

Geschäftstätigkeiten, die Import- und Exportgeschäfte betreffen, stimmen mit allen anwendbaren Gesetzen und Vorschriften überein.

Vermeidung von Interessenskonflikten und Sicherstellung der Integrität

Es sind stets höchste Integritätsstandards zugrunde zu legen. Bestechung, Korruption, Erpressung und Unterschlagung sind konsequent abzulehnen, zu unterbinden und ggfs. aufzuklären.

Umgang mit Informationen und Datenschutz

Bei einer geschäftlichen Zusammenarbeit müssen Partner sicherstellen, dass sensible Informationen über interne Geschäftstätigkeiten nicht weitergegeben werden. Der Geschäftspartner hat bei der Erfassung, Speicherung, Verarbeitung, Übermittlung und Weitergabe von Informationen die Gesetze zu Datenschutz und Informationssicherheit und die behördlichen Vorschriften zu beachten. Wir weisen hier insbesondere auf die Einhaltung der DSGVO und den vertraglichen Vereinbarungen mit der Dr. Sasse Gruppe hin. Rechte an geistigem Eigentum sind zu respektieren. Technologie- und Know-how-Transfer haben so zu erfolgen, dass die geistigen Eigentumsrechte und die Kundeninformationen geschützt sind. Im Falle von identifizierten Plagiaten werden diese nicht in den Umlauf gebracht, sondern an eine zuständige Stelle gemeldet.

Finanzielle Verantwortung

Wir erwarten eine korrekte Führung der Finanzberichterstattung, um der finanziellen Verantwortung gerecht zu werden. Materielles und immaterielles Vermögen des Unternehmens wird geachtet und nicht für unternehmensfremde eingesetzt.

Umsetzung der Anforderungen

Wir erwarten von unseren Geschäftspartnern, dass sie die genannten Anforderungen im eigenen Geschäftsbereich und im Geschäftsbereich ihres unmittelbaren Lieferanten einhalten.

Die Dr. Sasse Gruppe hat für die Identifizierung von möglichen Risiken im eigenen Geschäftsbereich ein Risikomanagement aufgesetzt. Dies wird auch von Geschäftspartnern erwartet, um sicherzustellen, dass potenzielle Risiken rechtzeitig identifiziert und Abhilfemaßnahmen eingeleitet werden können.

Wir behalten uns vor, bei gravierenden Verfehlungen bzw. Verletzungen gegen unsere Prinzipien Geschäftsbeziehungen zu beenden.

Unser Ziel besteht jedoch darin, gemeinsam mit unseren Geschäftspartnern Verbesserungsmaßnahmen zur Behebung oder Minimierung von Risiken und Missständen umzusetzen. Die identifizierten Maßnahmen müssen dann im Rahmen eines konkreten Zeitplans umgesetzt werden (§ 7 (2) LkSG).

Die Einhaltung der in diesem Dokument aufgeführten Standards und Regelungen überprüft die Dr. Sasse Gruppe mithilfe eines Self-Assessment-Fragebogens und ggfs. Audits.

Hinweisgebersystem

Wir haben nach den Anforderungen des § 8 LkSG ein internes Beschwerdeverfahren eingerichtet. Dies steht auch externen interessierten Parteien zur Verfügung.

Verdachtsfälle, Regelverstöße oder Zuwiderhandlungen gegenüber den vorliegenden Anforderungen können jederzeit anonym per Mail compliance@sasse.de gemeldet werden. Jede Meldung wird gesehen und überprüft. Jeder relevanten Meldung wird nachgegangen und gegebenenfalls werden entsprechende Maßnahmen umgesetzt.

Kenntnisnahme und Einverständnis des Business Partner

Der Verhaltenskodex ist eine Grundlage für eine Zusammenarbeit zwischen der Dr. Sasse Gruppe und relevanten Geschäftspartnern.

Durch das Zustandekommen einer Geschäftsbeziehung bestätigt der Geschäftspartner die Kenntnisnahme des vorliegenden Dokumentes.

Des Weiteren verpflichtet sich der Geschäftspartner die Nachhaltigkeitsanforderungen bestmöglich bei sich selbst und in der eigenen Lieferkette umzusetzen.

_____

Unterschrift der Geschäftsführung der Firmengruppe des Lieferanten